

NEUIGKEITEN

AUS DEM INTERDISZIPLINÄREN ZENTRUM FÜR LEHRER*INNEN- UND UNTERRICHTSFORSCHUNG DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN



IZeF Newsletter, Ausgabe 34

März 2024

BERICHTE UND MITTEILUNGEN

Herzliche Einladung zur 10-jährigen Jubiläumsfeier des IZeF am 13. Juni 2024

Das IZeF feiert dieses Jahr sein 10jähriges Bestehen! Unter dem Motto „Auf die Lehrperson und ihren Unterricht kommt es an. Zehn Jahre empirische Professions- und Unterrichtsforschung im IZeF der Universität zu Köln“ laden wir Sie herzlich ein, dies gemeinsam mit uns zu feiern!

Für die Jubiläumsfeier haben wir ein abwechslungsreiches Programm mit externen und internen Wissenschaftler*innen aus dem Kontext des IZeF erstellt. Wir freuen uns darauf, das Jubiläum mit spannenden Vorträgen, Diskussionen und im Austausch mit Ihnen in einem feierlichen Rahmen zu begehen. Anmeldungen sind ab sofort hier möglich!

PROGRAMM
13:00 ANKOMMEN
14:00 Musikalische Einführung und Begrüßung: Song (musical rhythm) (Prof. Dr. Sarah Strauss) / Chor (Prof. Dr. Ingrid Isenhardt)
14:15 Grußworte des Direktors für Forschung der Universität zu Köln (Prof. Dr. Claus Grottel)
14:30 Grußworte des Dekans der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln (Prof. Dr. Ingrid Isenhardt)
14:45 Keynote: Prof. Dr. Ingrid Isenhardt, Vorstand des externen wissenschaftlichen Beirats des IZeF „Auf die Lehrperson kommt es an. Zur Entstehung von Fachwissen und kompetenzorientierten Lernprozessen“
15:00 KAFFEEPAUSE
15:15 10 Jahre IZeF in den Buch zum Jubiläum Prof. Dr. Ingrid Isenhardt, Geschäftsführerin / Direktor des IZeF
15:30 Podiumsdiskussion mit Prof. Dr. Charlotte Herberich (Prof. Dr. Petra Herberich / Prof. Dr. Thomas Herberich) / Prof. Dr. Ingrid Isenhardt / Prof. Dr. Ingrid Isenhardt / Prof. Dr. Ingrid Isenhardt „10 Jahre IZeF – Ein Blick zurück und nach vorne“
17:30 10 Jahre IZeF – Bilanzierung und Reflexion Prof. Dr. Ingrid Isenhardt, Vorstand des externen wissenschaftlichen Beirats des IZeF Prof. Dr. Ingrid Isenhardt, Geschäftsführerin / Direktor des IZeF Prof. Dr. Ingrid Isenhardt, Geschäftsführerin / Direktor des IZeF Prof. Dr. Ingrid Isenhardt, Geschäftsführerin / Direktor des IZeF
18:00 Musikalische Ausklang mit Scherzoper und Fingerfood Song: „10 Jahre IZeF“ (Prof. Dr. Sarah Strauss) / Chor (Prof. Dr. Ingrid Isenhardt)
20:00

IZeF Jubiläumsjahr 2024: Vorträge im Rahmen der Vorlesung Forschungsmethoden „Innovation & Profession“



Wir möchten herzlich zu vier Vorträgen einladen, die anlässlich des zehnjährigen Jubiläums des IZeF im Rahmen der Vorlesung Forschungsmethoden "Innovation & Profession" (Prof.in Herzmann, Prof. König) jeweils donnerstags von 10.00-11.30 Uhr in der Aula III (Gebäude 216) stattfinden. Hierzu sind neben Studierenden auch weitere Gäste herzlich eingeladen! Neben dem Einblick in spannende Forschungsprojekte besteht die Möglichkeit mit den anwesenden Wissenschaftler*innen in Austausch zu treten.

Zu den Vorträgen gehören u.a. „Pädagogik überall? – Wie man soziale Praktiken als pädagogische rekonstruieren kann“ (02.05.), „Fachübergreifendes und fachspezifische Kompetenzen von Lehramtsstudierenden: das Bildungsmonitoring der Universität zu Köln“ (20.06.), „Professionelle Kompetenz von Lehrkräften für eine effektive Klassenführung: das Projekt TCM“ (27.06.), und „Förderung der professionellen Unterrichtswahrnehmung für den inklusiven Mathematikunterricht: das Projekt TEDS-IME“ (04.07.). Die Vorträge können voraussichtlich auch via Zoom-Stream besucht werden. Nähere Informationen hier.

Vorträge auf der GEBF 2024



Im Rahmen der diesjährigen GEBF Tagung 2024 in Potsdam fanden mehrere Vorträge aus dem Kontext des IZeF statt. Hierzu gehörten u.a. ein Symposium im Kontext der Emerging Group *Proving the Effectiveness of Teacher Education* zum Thema „Empirische Forschung zur Wirksamkeit der Lehrkräftebildung – Überblick und Perspektiven“ mit den vier Vorträgen „Wirksamkeit der Lehrer:innenbildung als Forschungsparadigma: Eine Synthese von 27 Literaturreviews“ (König et al.), „Effektiv(e) Klassenführung lernen - Wirksamkeit von Unterrichtsvideos in der universitären Lehramtsausbildung zur Förderung der professionellen Kompetenz“ (Strauß et al.), „Die Auswahl digitaler Lernmaterialien als Ansatz zur Bewertung der digitalen Kompetenz für die Beurteilung der Wirksamkeit von Lehrer*innenbildung“ (Gonscherowski & Rott), „Die Fähigkeit zu Emotionsregulation sagt Stresserleben bei Lehrkräften an inklusiven Grundschulen in Nordrhein-Westfalen voraus“ (Rauterkus et al.). Ein weiterer Beitrag „Zur Beobachtung effektiven Classroom Managements in der Primarstufe: Vorstellung eines Rating-Instruments und Bezüge zu Wissen und selbstberichteter Unterrichtsqualität“ (Weyers et al.) fand im Kontext des Projektes WibaLeS statt.



Vortrag „Wirkt Lehrerinnen- und Lehrerbildung? Antworten aus der empirischen Forschung auf eine langjährige Frage“

Am 7. Mai 2024 um 18 Uhr wird Prof. Dr. Johannes König einen Vortrag an der Universität Münster zu dieser relevanten Frage der empirischen Schul- und Unterrichtsforschung halten. Weitere Informationen hier.

Bestätigung IZeF Vorstand 2024 und neue Mitglieder

Wir freuen uns sehr, dass der aktuelle Vorstand durch die Fakultät bestätigt wurde und wir drei neue Mitglieder begrüßen dürfen: Prof. Dr. Michael Schemmann (links; Department Erziehungs- und Sozialwissenschaften), Prof. Dr. Christian Rolle (Mitte; Department Kunst und Musik) und Clara Schramm (rechts; Department Heilpädagogik und Rehabilitation).



Lehrer*innen-Bildungsmonitoring 2024

Das Monitoring der Lehrer*innenbildung ist eine zentrale Information und wichtige Rückmeldung an alle Akteur*innen der Lehrer*innenbildung an der Universität zu Köln. Bis 2023 wurde das Monitoring im Projekt Zukunftsstrategie Lehrer*innenbildung (ZuS) durchgeführt, welches im Rahmen der Qualitätsoffensive Lehrerbildung vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) seit 2015 gefördert wurde. Ab 2024 wird das Bildungsmonitoring unter der Leitung von Prof. Dr. Johannes König fortgeführt.

Das Monitoring wird auch in diesem Jahr ausschließlich online durchgeführt und fokussiert die Themenschwerpunkte pädagogisches Wissen und digitale Bildung. Das Bildungsmonitoring richtet sich in diesem Jahr an Bachelorstudierende im 6. Semester (Bildungswissenschaften), diese erhalten ab dem 08. April 2024 eine Einladung zur Teilnahme am Monitoring an Ihre S-Mail Adresse.

IMPRESSUM

Herausgeber des Newsletters: Interdisziplinäres Zentrum für empirische Lehrer*innen- und Unterrichtsforschung (IZeF)
Gronewaldstr. 2a, 50931 Köln, sarah.strauss@uni-koeln.de, 0221-470-6901. Das Impressum der Universität zu Köln ist hier verfügbar.

TCM – Teacher Professional Competence for Effective Classroom Management **TCM**

Klassenführung bezieht sich auf instruktional-organisatorische Handlungen von Lehrkräften zur Herstellung von Ordnung und effektiver Zeitznutzung im Unterricht. Meta-Analysen belegen die positiven Wirkungen einer effektiven Klassenführung im Unterricht auf die Lernergebnisse von Schüler*innen. Berufseinsteigende sind jedoch oft stark gefordert: Sie berichten, dass Klassenführung für sie eine der größten Schwierigkeiten darstellt und sie sich nicht hinreichend gut darauf vorbereitet fühlen. In dieser Hinsicht bestehen hohe, teils unerfüllte Erwartungen an die Lehrer*innenbildung.

Seit dem Frühjahr 2023 arbeitet das Projektteam der Universität zu Köln zusammen mit Wissenschaftler*innen der Pädagogischen Hochschule St. Gallen (CH) und der Paris Lodron Universität Salzburg (AT) an der Generierung neuer Erkenntnisse zur professionellen Lehrkompetenz für eine effektive Klassenführung. Das Projekt hat zum Ziel, Klassenführungskompetenzen angehender Lehrkräfte der Sekundarstufe in ausgewählten Regionen der drei Länder empirisch zu untersuchen. Die Lehrkräfte am Ende ihrer Ausbildung werden adressiert und anschließend in ihrem Berufseinstieg wissenschaftlich begleitet. Damit leistet das Projekt einen wichtigen Beitrag zu den Diskursen der Lehrer*innenbildung sowie des Übergangs in den Beruf, auch unter einer berufsbiografischen Perspektive zum Lehrberuf. Das Projekt folgt der bisherigen Forschung zum pädagogischen Wissen und aktuellen Vorstellungen zur Kompetenzmodellierung. Entsprechend wird Klassenführung als fachübergreifende, generische berufliche Anforderung von Lehrkräften aufgefasst, für deren erfolgreiche Bewältigung sowohl professionelles Wissen als auch situationsspezifische Fähigkeiten auf Seiten der Lehrkräfte nötig sind.

Für die Erarbeitung des theoretischen Rahmens im TCM-Projekt wird zwischen organisationalen und instruktionalen Aspekten der Klassenführungskompetenz unterschieden. *Time on task* sowie *Ausbleiben von Störaufkommen* werden dabei nicht explizit als Herausforderungen gelistet, sondern als Ergebnisse der konkreteren Herausforderungen betrachtet.

Die auf diese Weise in der Tabelle ausgewiesenen organisationalen und instruktionalen Inhaltsaspekte bilden eine Taxonomie für typische Anforderungen, die sich an Lehrkräfte stellen, um eine effektive Klassenführung zu meistern. Diese Taxonomie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern übernimmt aus forschungspraktischen Gründen, z.B. um die Entwicklung von Erhebungsinstrumenten im Projekt konzeptionell abzustimmen, eine heuristische Funktion. Zugleich besitzt die Taxonomie hinreichend offene Anschlussstellen, die weiterführend gefüllt werden können (z.B. mit Blick auf Digitalisierung).

Im ersten Projektjahr wurden auf Basis existierender Instrumente des Projektteams ein neues Inventar an Messinstrumenten entwickelt, um Wissen und situationsspezifische Fähigkeiten als Facetten einer professionellen Kompetenz von Lehrkräften für eine effektive Klassenführung zu operationalisieren sowie um klassenführungsspezifische Lerngelegenheiten zu erfassen, die über die Kontexte Deutschland, Österreich und der Schweiz vergleichbar sind. Mit Beginn des zweiten Projektjahres folgt nun ein Survey von Kompetenzen und Lerngelegenheiten mit regional repräsentativen Stichproben. Dabei wird die erfasste Lehrkom-

Typische Anforderungen und Inhaltsaspekte von Klassenführung (König et al., 2024)

Organisatorische Aspekte
Monitoring von Schüler*innenverhalten
Arbeit mit Regeln
Standardisierung von Prozeduren / Routinen
Intervention bei Störungen
Instruktionale Aspekte
Verknüpfung von Aktivitäten durch Übergänge
Strukturierung des Unterrichts
Klarheit der Instruktion
Gruppenmobilisierung

petenz als Ergebnis der Lehrer*innenbildung gemessen und die angehenden Lehrkräfte extensiv zu ihren klassenführungsspezifischen Lerngelegenheiten befragt. Im dritten und letzten Projektjahr schließlich, also ein Jahr später, werden bei den dann anzutreffenden Berufseinsteiger*innen die Lehrkompetenzen erneut getestet und klassenführungsspezifische Lerngelegenheiten des Übergangs erhoben. Das Projekt wird zum Diskurs über ein gemeinsames Verständnis von TCM in Deutschland, Österreich und der Schweiz beitragen: Es bietet neue Einblicke in die Messung von Lehrkompetenzen, die Transformation solcher Kompetenzen während des Übergangs von der Ausbildung in den Beruf und wie sie durch Lerngelegenheiten in den beteiligten Kontexten geprägt werden. Dabei zielt das Projektinteresse vor allem auf die Herausarbeitung von strukturellen Gemeinsamkeiten, die in den drei Kontexten auffindbar sind. Langfristig ist ein Folgeprojekt geplant, in dem die prädiktive Validität der getesteten Kompetenzen für Unterrichtsqualität und Lernfortschritte von Schüler*innen überprüft wird.

Weiterführende Literatur

König, J., Bach, A., Brühwiler, C., Heine, S., Hollenstein, L., Jochum, A., Katstaller, M., Sachs, I., Volk, S., & Biedermann, H. (2024/im Druck). Professionelle Lehrkompetenz für eine effektive Klassenführung – Konzeption im Projekt TCM zur Untersuchung von Wirksamkeit der Lehrer*innenbildung in Deutschland, Österreich und der Schweiz. In J. König, C. Hanisch, P. Hanke, T. Hennemann, K. Kaspar, M. Martens, & S. Strauß (Hrsg.), *Auf die Lehrperson und ihren Unterricht kommt es an. Zehn Jahre empirische Professions- und Unterrichtsforschung im IZef der Universität zu Köln*. Waxmann.

Projekthomepage: tcm.uni-koeln.de

Projektteam

Universität zu Köln, Deutschland: Prof. Dr. Johannes König (Projektleitung), Sandra Heine, Sophie Volk
Pädagogische Hochschule St. Gallen, Schweiz: Prof. Dr. Christian Brühwiler (Projektleitung), Dr.in Lena Hollenstein, Angela Jochum
Paris Lodron Universität Salzburg, Österreich: Ass. Prof. Dr. Andreas Bach (Projektleitung), Dr.in Michaela Katstaller, Irina Sachs

Förderung

Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG), Schweizerischer Nationalfonds (SNF)



Future Minds HF 2024 - Save the date

Der diesjährige Präsentationstag für Abschlussarbeiten „Future Minds HF“ findet am 04. Dezember 2024 statt.

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Monatlich	Freund*innen der Statistik
15.04.2024	Treffen der Emerging Group
07.05.2024	Vortrag „Wirkt Lehrerinnen- und Lehrerbildung? Antworten aus der empirischen Forschung auf eine langjährige Frage“ (Prof. Dr. Johannes König an der Universität Münster)
13.06.2024	IZeF Jubiläumstagung - 10 Jahre
04.12.2024	Präsentationstag für Abschlussarbeiten „Future Minds HF“

Aktuelle Termine finden Sie auch auf unserer [Homepage!](#)

KONTAKT ZUM IZEF

Prof. Dr. Johannes König & Dr.in Sarah Strauß

Homepage: izef.uni-koeln.de

[E-Mail: office-izef@uni-koeln.de](mailto:office-izef@uni-koeln.de)

Publikationen

- Cevikbas, M., König, J., & Rothland, M. (2024). Empirical research on teacher competence in mathematics lesson planning: Recent developments. *ZDM-Mathematics Education*, 56, 101-113. [Download](#)
- Hollenstein, L., Brühwiler, C., & König, J. (2024). Who benefits the most? Teacher expectations and their relation with students' achievement in mathematics in primary school. *European Journal of Social Psychology*. [Download](#)
- Jäger-Biela, D., Förster, S., Gerhard, K., Mühle, J., Voeth, L., & König, J. (2024). Heterogenität und Inklusion gestalten - Zukunftsstrategie Lehrer*innenbildung (ZuS). Lehrer*innen-Bildungsmonitoring. Befragung von Lehramtsstudierenden und Referendar*innen. Studiendesign und Skalendokumentation. Teil I: Messzeitpunkte 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021. Dokumentation. Universität zu Köln. [Download](#)
- Jäger-Biela, D., Gerhard, K., Mühle, J., Voeth, L., & König, Johannes (2024). Heterogenität und Inklusion gestalten - Zukunftsstrategie Lehrer*innenbildung (ZuS). Lehrer*innen-Bildungsmonitoring. Befragung von Lehramtsstudierenden und Referendar*innen. Studiendesign und Skalendokumentation. Teil II: Messzeitpunkte 2022 und 2023. Dokumentation. Universität zu Köln. [Download](#)
- Jentsch, A., Benecke, K., Blömeke, S., König, J., & Kaiser, G. (2024). Effects of observation mode on ratings of teaching quality in secondary mathematics classrooms. *ZDM-Mathematics Education*. [Download](#)
- Jentsch, A., Hoferichter, F., Blömeke, S., König, J., & Kaiser, G. (2023). Investigating teachers' job satisfaction, stress and working environment: The roles of self-efficacy and school leadership. *Psychology in the Schools*, 60(3), 679-690. [Download](#)
- König, J., Ligetvoet, R., Klemenz, S., & Rothland, M. (2024). Discontinued knowledge growth: On the development of teachers' general pedagogical knowledge at the transition from higher education into teaching practice. *Teachers and Teaching: Theory and Practice*. [Download](#)
- Rauterkus, H., Hennemann, T., Hagen, T., Krull, J., Nitz, J., Eiben, K., Kulawiak, P. R., Verbeck, L., & Hanisch, C. (2023). Teachers' ability to regulate their emotions predicts their levels of stress in primary schools in Germany. *Journal of curriculum studies*. [Download](#)
- Trixa, J., & Kaspar, K. (2024). Information literacy in the digital age: information sources, evaluation strategies, and perceived teaching competences of pre-service teachers. *Frontiers in Psychology*, 15, 1336436. [Download](#)
- Weyers, J., Kramer, Ch., Kaspar, K., & König, J. (2024). Measuring pre-service teachers' decision-making in classroom management: A video-based assessment approach. *Teaching and Teacher Education*. [Download](#)